

HUGENOTTENHALLE

Juni–September

2010

Juni

28. Neu-Isenburger Altstadtfest im Alten Ort

Fr. 25. 6.–So. 27. 6.

Freitag ab 20 h: Roy Hammer & die Pralinées
Fr. 25. 6., 20 h, Sa. 26. 6., 14:30 h, So. 27. 6., 11 h
Alter Ort

Konzert zum Altstadtfest

Sa. 26. 6. | 18 h

Werke von Telemann, Viveldi, Sammartini, Beck und J. Haydn
Ev.-Ref. Kirche Am Marktplatz Eintritt frei

Filmbörse

So. 27. 6. | 10–16 h

Hugenottenhalle 4,50 €

Juli

Toto

Mi. 7. 7. | 20 h

30 Jahre Toto: Von den Anfängen mit *Hold The Line* über *Rosanna*, den Welt-Hit *Africa* bis hin zu *Stranger In Town* und vielen anderen Songs von insgesamt zwölf Studio-Scheiben.
Hugenottenhalle 11,05 €

August

Neu-Isenburger Weinfest Fr. 6. 8.–So. 15. 8. | tgl. ab 17 h

Zahlreiche Weinstände präsentieren Weine aus vielen Regionen Deutschlands und Österreichs. Live-Musik tägl. 18–22 h.

Programm: Eröffnung am Freitag, 6. 8., 19 h
Freitag, 6. 8. The Gents Trio: erfüllen Musikwünsche
Freitag, 6. 8. Sliotar: very traditional and highly modern irish
Samstag, 7. 8. The Gypsies: bieten „unplugged“ die Hits der letzten Jahrzehnte
Sonntag, 8. 8. Musikalischer Frühschoppen ab 12 Uhr anlässlich der HR4-Radtour-2010 mit Waymond Harding: Soul-Party mit dem „Godfather des Souls“
Sonntag, 8. 8. Top Sound Band: Oldies, Stimmungs- und Schlagermelodien
Montag, 9. 8. Luna Melisande: irische & keltische Musik
Dienstag, 10. 8. Medium Swingers: Swing, Jazz, Folk, Dixieland
Mittwoch, 11. 8. Top Four & Friends: Charthits der 70er, 80er & 90er, Oldies
Donnerstag, 12. 8. Golden-Age-Swingtett: Swing, Rhythm'n Blues
Freitag, 13. 8. Schoppeschlepper: Jazz & Jux aus Hessen

und auf der Terrasse Ristorante Tonino:

Hempel Hempstead Band

Samstag, 14. 8. Smiley Garfield: black soul music

Sonntag, 15. 8. Hempel Hempstead Band: Brass Band

Außerdem: „Jacques Pipette“ besucht als Comedy-Polizist HERR RICHTIG und Chaos-Kellner das Weinfest.

Rosenauplatz

Ausstellung: „Puppenhäuser aus Winni's Puppenhauswerkstatt“

Die Herstellung von Puppenhäusern, die fast zu schade sind zum Spielen, ist Winfried Gärtners großes Hobby. Die Puppenhäuser des Hainburgers enthalten handgedrechselte Treppengeländer, hölzerne Dachschilden, geflieste Bäder und Granitböden. Sie sind liebevoll ausgestattet mit selbstgenähten winzigen Vorhängen, Sofakissen, Lampenschirmchen und begeistern Jung und Alt.
Hugenottenhalle, Kleiner Saal

Kunsttreppe – Wege zur Kunst

Do., 12. 8. | 18:30 h

Marita Kühn-Leihbecher und Volkmar Kühn
Hugenottenhalle, Treppe 1. OG

Ausstellung: Laufsteg Zeppelin

Fr. 13. 8. | 19 h

Zum 100. Geburtstag der Fotografin Angelika von Braun.

1937 wurde das in Frankfurt stationierte Luftschiff LZ 129 „Hindenburg“ als Kulisse für Modelfotografien genutzt. Die Aufnahmen im und vor dem Zeppelin werden nun anlässlich des 100. Geburtstags der damals in Frankfurt tätigen Angelika von Braun präsentiert. Ausstellungsdauer: 21. November 2010.

Zeppelin-Museum, Kpt.-Lehmann-Straße 2

Stadtteilstadt Gravenbruch

Fr. 20. 8. | 20 h

Sa. 21. 8. | 14 h

Bierzelt, Stände, Auftritte der Vereine, Live-Musik und Kinderaktionen

Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz

Sport: Runter vom Sofa – raus aus dem Haus

So. 22. 8. | 11–17 h

Ein Tag für die ganze Familie mit attraktiven Spiel- und Sportangeboten

Sportparkstadion

Eintritt frei

Open-Air-Kino Gravenbruch

Fr. 27. 8. | ca. 20:45 h

nach Einbruch der Dunkelheit

Film wird noch bekanntgegeben

Dreiherrnsteinplatz

Polizeischau

Sa. 28. 8. | 10:30–16:15 h

Die Polizei präsentiert sich mit Vorführungen der Reiter- und Hundestaffel bis hin zur Landung des Hubschraubers. Mit Ausstellungs- und Informationsständen.

Sportpark, Alicestraße 118

Eintritt frei

Benefizkonzert:

Heeresmusikorps 2 Kassel

Do. 2. 9. | 19:30 h

zugunsten des Förderkreises der Ev.-Ref. Kirche Am Marktplatz und des Lions-Clubs, Neu-Isenburg

Hugenottenhalle

18,40 / 21,80 / 24,- €

Lesung: Günter Wallraff

Mo. 13. 9. | 20 h

„Aus der schönen neuen Welt“

Hugenottenhalle

14,50 €

Allgemeine Infos

Anschrift: Hugenottenhalle Neu-Isenburg, Frankfurter Str. 152, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102 747-3, www.hugenottenhalle.de

Kartenvorverkauf: Ticket Center in der Hugenottenhalle:

Sommer-Sonder-Öffnungszeiten Mo. bis Fr.: 12–19 h

Telefon: 06102 77665, E-Mail: info@ticketcenter.de

www.ticketcenter.de

Parkplätze: Tiefgarage Hugenottenhalle und Parkhaus Nord im Isenburg-Zentrum (gebührenpflichtig)

Ristorante Tonino in der Hugenottenhalle: Das kulinarische Highlight zur Kulturveranstaltung. Tel. 06102-770430

Die neuen Abonnements 2010/2011 in der Hugenottenhalle

Theater-Abonnement

Die Weiße Rose

Di. 14. 9. 2010 | 20 h



Aus den Archiven des Terrors
Schauspiel von Jutta Schubert
Aufführung: Junges Schauspiel
Ensemble München

Die beiden Medizinstudenten Hans Scholl und Alexander Schmorell wen-

den sich 1940 im aktiven Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Freunde schließen sich an. Die Gruppe nennt sich „Die Weiße Rose“. Was mit einem getippten Flugblatt begann, wird zu einer gedanklichen Macht, die sich vorgenommen hat, den Nationalsozialismus zu stürzen.

Die Wahlverwandtschaften

Mi. 6. 10. 2010 | 20 h



Schauspiel nach
Johann Wolfgang von Goethe
Aufführung: Theatergastspiele Kempf

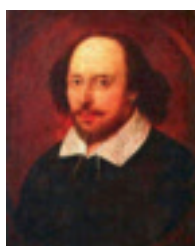
Eduard und seine Gattin Charlotte laden Ottilie, die Nichte Charlottes ein,

sie soll bei ihnen eine humane Erziehung erhalten. Eduards Freund Otto kommt, um den Garten neu zu gestalten. Charlotte und Otto verlieben sich, ebenso Ottilie und Eduard.

Goethe fragt nach Experimenten des menschlichen Zusammenlebens und Utopien der Liebe. Und er wirft dabei Fragen auf, die bis heute aktuell geblieben sind: Was ist natürliches, was ist moralisches Verhalten? Wie verwerflich ist der Bruch in der Liebe?

König Cymbelin

Do. 25. 11. 2010 | 20 h



Eine Romanze von William Shakespeare
Aufführung: Shakespeare und Partner

In dem barocken Märchen wechseln sich komische Szenen bis hin zu Slapstick, Liebe und Treue, Göttererscheinungen, Morde und rührende Szenen ab, und nach und nach zeigt sich, dass Shakespeare hier ein groteskes Schauspiel um einen mythischen Königshof geschrieben hat. Zu fünft werfen sich die Schauspieler in über 20 Rollen und überzeugen durch Tempo, Spielfreude, Witz, Sinn für bewegende Momente.

Die Buddenbrooks

Do. 3. 2. 2011 | 20 h



Familienchronik nach Thomas Mann
Aufführung:

Konzertdirektion Landgraf

Der Untergang einer reichen Kaufmannsfamilie als Sittenbild des hanseatischen Großbürgertums, darge-

stellt über vier Generationen Mitte des 19. Jahrhunderts: Ehrgeiz, die „richtige“ Heirat, politische Karriere helfen nicht, das Familienunternehmen zu halten, das ruiniert wird durch den konservativen Geist des Bewahrens, an dem schließlich auch die Familie zerbricht.

Der fröhliche Weinberg

Mo. 28. 3. 2011 | 20 h



Lustspiel von Carl Zuckmayer

Aufführung: Ensemble

„Die Theatermacher“, Hamburg

Weingutsbesitzer Gunderloch möchte die Hälfte seines Besitzes verkaufen. Die andere, unter der Bedin-

gung dass Nachwuchs unterwegs ist, seiner Tochter vererben. Klärchen Gunderlochs Verlobter Knuzius wittert fette Beute. Aber Klärchen liebt den Rheinschiffer Most. Während einer durchzechten Sommernacht kommt es im Wirtshaus zur Auseinandersetzung: Falsche Lebenspläne und falsche Liebhaber landen auf dem Misthaufen.

Komödien-Abonnement

Das Geld anderer Leute

So. 14. 11. 2010 | 18 h



Komödie von Jerry Sterner

Aufführung: Landesbühne

Rheinland-Pfalz

Mit: Martin Semmelrogge u. a.

Lawrence Garfield kauft Unternehmen auf dem Weg der feindlichen Übernahme auf. Man nennt ihn auch „Larry, den Liquidator“. Sein nächstes Ziel ist eine Drahtfabrik. Um die Übernahme abzuwehren, wird eine Anwältin engagiert. Die Anwältin ist die Tochter einer Mitarbeiterin und von daher besonders an dem Fortbestand der Fabrik interessiert. Ein Katz- und Mausspiel um die Zukunft des Unternehmens entbrennt, eine Abstimmung der Aktionäre scheint unausweichlich . . .

Die 7 Todsünden

So. 12. 12. 2010 | 18 h



Komödie von Andreas Schmidt /
Luci van Org
Aufführung:
Komödie am Kurfürstendamm Berlin
Mit: Mareike Carrière, Dagmar Biener u. a.

Krisenstimmung auf der Damentoilette: Die Braut der Schicki-Micki-Hochzeit des Jahres ist verschwunden. Nun treffen 7 weibliche Hochzeitsgäste aufeinander: Die Mutter des Bräutigams, Schwester, Mutter, Großmutter sowie die Hochzeitsplanerin, die Klofrau und natürlich die beste Freundin der Braut. Jede versucht, die Situation zu retten, und macht sie dadurch noch schlimmer.

Männerhort

So. 23. 1. 2011 | 18 h



Komödie von Kristof Magnusson
Aufführung:
Komödie im Bayerischen Hof /
Theater am Kurfürstendamm
Mit: Torsten Münchow, Sebastian Goder u. a.

Helmut, Eroll und Lars Rudolph haben sich im Heizungskeller eines Einkaufszentrums einen heimlichen Rückzugsraum eingerichtet. Dorthin verschwinden sie immer samstags, kurz vor Ende des Einkaufsbummels, auf der Flucht vor ihren einkaufslustigen Frauen. Doch Sicherheitschef Mario, frisch verheiratet, entdeckt den „Frauenschtzlbunker“. Er verrät das Versteck nicht – unter einer Bedingung . . .

Toutou

Di. 22. 2. 2011 | 19 h



Bitte beachten Sie den
geänderten Wochentag und
die geänderte Uhrzeit!

Komödie von Daniel Besse und
Agnès Tutenuit

Aufführung: Komödie im Bayrischen Hof, München
Mit Michaela May, Günther Maria Halmer, Ingo Naujoks u. a.
Alex kommt vom abendlichen Gassi gehen mit leerer Leine zurück. Toutou ist weg. Und mit ihm alles, was in der Ehe von Alex und Zoé sicher und gefestigt schien. Während die beiden nach Gründen forschen, warum der folgsame und stets fröhliche Hund verschwunden sein könnte, bahnt sich zwischen ihnen ganz allmählich eine Krise von beziehungsgefährdendem Ausmaß an. In die konfliktgeladene Atmosphäre hinein platzt Pavel, langjähriger Freund des Paares und Hundehasser.

Die Hochzeitsreise

Sa. 16. 4. 2011 | 18 h



Bitte beachten Sie den geänderten
Wochentag!

Komödie von Noël Coward
Aufführung:
Komödie Winterhuder Fährhaus,
Hamburg

Mit Nora von Collande und Herbert Herrmann u. a.
Elyot und Amanda sind glücklich geschieden und doch schon wieder auf Hochzeitsreise – aber mit ihren neuen Ehepartnern Sybil und Victor. Wie es der Zufall so will, haben sich beide Paare, ohne voneinander zu wissen, nicht nur die französische Riviera, sondern auch das gleiche Hotel für ihre jeweiligen Flitterwochen ausgesucht. Als sich Elyot und Amanda begegnen, erkennen sie, dass sie sich immer noch lieben und brennen nach Paris durch . . .

Musik-Abonnement

Die Schöne und das Biest

So. 10. 10. 2010 | 20 h

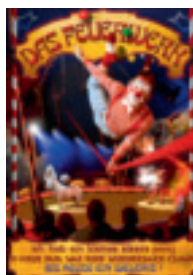


Times Square Productions Ltd. und
Arena Show & Entertainment

Die Schöne und das Biest zählt zu den ältesten und poetischsten Märchen Europas: In einem verwunschenen Schloss lebt ein Prinz, der einst wegen seiner Grobheit und Unmenschlichkeit von einer Fee in ein Biest verwandelt wurde. Der Bann des Biests kann nur gelöst werden, wenn sich ein Mädchen in ihn verliebt.

Das Feuerwerk

Di. 2. 11. 2010 | 20 h

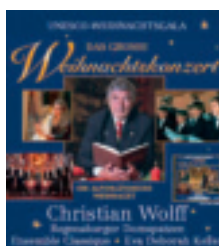


Musik: Paul Burkhard.
Mecklenburgisches
Staatstheater Schwerin

Nostalgischer Einstieg in das Musicalzeitalter: Stimmungsvoll sollte der 60. Geburtstag des Fabrikanten Oberholzer gefeiert werden. Da erscheint der Bruder des Jubilars, Zirkusdirektor Obolsky, und schockiert die sittenstrenge Verwandtschaft. Mit flotten und gefühlvollen Chansons wie: „O mein Papa war eine wunderbare Clown“, „Ich hab’ ein kleines süßes Pony“, „Ich will heut’ nicht vernünftig sein“, „Hokuspokus-Fidibus“, „Potz Hagel, Blitz und Peitschenknall“ u. v. m.

Das große Weihnachtskonzert: Alpenländische Weihnacht mit den Regensburger Domspatzen

Fr. 10. 12. 2010 | 20 h



Mit: Regensburger Domspatzen,
Blechbläsersextett Ensemble Classique,
Christian Wolff (Erzähler),
Deborah Keller (Harfe)
Classic Concerts Management

Im Rahmen der Unesco-Weihnachtsgala: Homogene Verschmelzung von Wort und Musik, die dem Publikum ein musikalisches Erlebnis besonderer Art garantiert. In genialer Weise gelingt es, die biblische Handlung der Geburt Christi mit der alpenländischen Landschaft und Kultur zu verbinden und jedem Konzertbesucher nahe zu bringen. In hochdeutscher Sprache.

Der Bettelstudent

Fr. 4. 2. 2011 | 20 h

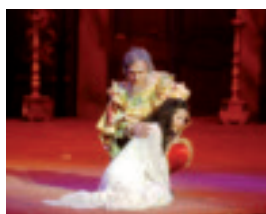


Operette von Karl Millöcker
Produktion: Operettentheater Salzburg

Die Fülle an mitreißender Musik und die liebenswerten Figuren garantierten der Operette aus der goldenen Wiener Ära einen bleibenden Spitzenplatz in der Publikumsgunst. Mit Melodien, die sofort ins Ohr gehen: „Ach ich hab’ sie ja nur auf die Schulter geküsst“, „Ich knüpfte manche zarte Bande“, „Ich hab’ kein Geld, bin vogelfrei“, „Ich setz’ den Fall“, „Nur das eine bitt’ ich dich“.

Rigoletto

Do. 17. 3. 2011 | 20 h



Oper von Francesco Maria Piave,
Musik von Giuseppe Verdi
Produktion: STAGIONE D’OPERA
ITALIANA

Der Hofnarr Rigoletto ist seinem Herrn, dem Herzog von Mantua, zu Diensten, wenn dieser Frauenheld

neue Liebschaften anknüpft. Rigoletto muss erleben, wie sich seine Tochter Gilda in den Herzog verliebt und daraus eine große Tragödie entsteht. Eine Fülle schönster Melodien hat Verdi geschaffen wie die Arie des Herzogs „La donna è mobile“, Gildas Arie „Caro nome“, die Verzweiflungsarie Rigolettos „Cortigiani“ und das einzigartige Quartett aus dem 3. Akt „Bella figlia dell'amore“. *In italienischer Originalsprache.*

Serenaden-Abonnement – in St. Franziskus

Duo Vita Bella

So. 12. 9. 2010 | 17 h



**Thorsten Pabst (Klavier),
Vojislav Miller (Oboe)**

Motto: Von Bach bis Piazzolla

Vojislav Miller, ehemaliges Mitglied des Bayreuther Festivalorchesters und der Pianist Thorsten Pabst sind das Duo Bella Vita. Einen Moment „Vita Bella“ wollen die beiden Musiker an diesem Abend schaffen. Im

Spannungsfeld von Carl Phillip Emanuel Bach und Astor Piazzolla stehen Werke weniger bekannter Komponisten wie Martin Grabert, Herbert Baumann und Amy Quate, die es meisterhaft verstehen, neue Klangwelten zu öffnen ohne dabei traditionelle Hörerfahrungen zu enttäuschen. Ein äußerst interessantes und spannendes Konzert.

Monet-Quartett

So. 24. 10. 2010 | 17 h



**Esther Simon (Violine), Bettina Knauer (Violine), Tobias Teuffel (Viola),
Michael Ernst (Violoncello)**

Motto: „Wenn vier zusammen streichen“

Die Königsgattung der Kammermusik wird in dieser Saison von dem jungen

Monet-Quartett vertreten. Das Streichquartett wurde erst 2003 an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim gegründet. Esther Simon, Bettina Knauer, Tobias Teuffel und Michael Ernst sind seitdem auf deutschen und europäischen Bühnen zu hören. Mit Beethovens Quartett G-Dur op.18,2 und dem Brahmschen a-Moll Quartett präsentieren die vier Streicher Leckerbissen der Quartettkultur. Berios Glosse bildet mit seinem modernen „Anstrich“ den Kontrapunkt des abends.

Eugene Choi (Klavier)

So. 16. 1. 2011 | 17 h



Motto: „Klavier ganz romantisch“

Bei diesem Programm denkt man an rote Rosen und Kerzenschein. Die Pianistin Eugene Choi aus Südkorea wird an diesem Nachmittag zeigen, wie romantisch ein Klavierabend sein kann. Es erklingen

zwei Balladen von Frédéric Chopin, Après une Lecture de Dante von Franz Liszt und zur Jahreszeit passend der Carneval, Op.9 von Robert Schumann.

Gragani Trio

So. 20. 2. 2011 | 17 h



**Anna Tarnawska (Violine),
Thomas Richter (Flöte),
Karin Scholz (Gitarre)**

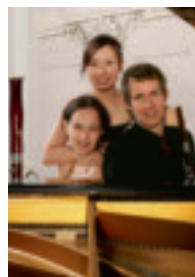
Motto: „Das klinget so herrlich“

„Das klinget so herrlich, das klinget so schön! Nie hab ich so etwas gehört und geseh'n!“ Das Motto, ein Zitat aus Mozarts Zauberflöte, ist an diesem

Abend Programm. Anna Tarnawska und Thomas Richter, beide Mitglieder des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden und die Gitarristin Karin Scholz präsentieren Melodien der Opern „Die Zauberflöte“ und „Gazza Ladra“ von Rossini. Außerdem werden unter anderem Stücke von Nicolò Paganini, Mauro Giuliani, und auch vom Namensgeber des Trios, Filippo Gragnani, gespielt.

Trio 37

So. 27. 3. 2011 | 17 h



**Akiko Kadota (Klavier),
Angelica Zingerle (Fagott),
Wolfgang Auer (Flöte)**

Motto: „Trio mal anders“

Die Besetzung Flöte, Fagott, Klavier ist außergewöhnlich. Die Japanerin Akiko Kadota, die Südtirolerin Angelica Zingerle und der Deutsche Wolfgang Auer gründeten 2006 das international tätige Trio 37. Der

Name des Trios ist vom wichtigsten Werk für diese Besetzung her abgeleitet: dem Trio op. 37 von Ludwig van Beethoven, welches auch an diesem Nachmittag erklingt. Daneben stehen Stücke von Joseph Haydn, Felix Mendelssohn Bartholdy und Adam Vilagi auf dem Programm.

Kinder-Abonnement

Kindertheater ab 4 Jahren – jeweils um 16 Uhr

Mi.	15.09.10	König Nimmersatt
Mo.	01.11.10	Mutig, Mutig
Mo.	06.12.10	Die Mäusebescherung
Di.	25.01.11	Die kleine Hexe
Di.	29.03.11	Kleiner Eisbär, nimm' mich mit

Kindertheater ab 6 Jahren – jeweils um 16 Uhr

Do.	30.09.10	Das Dschungelbuch
Mi.	17.11.10	Petterson & Findus
Mo.	13.12.10	Pippi plündert den Weihnachtsbaum
Mi.	23.02.11	Drei Freunde für Zardi
Di.	15.03.11	Robin Hood

Preise

Theater-Abonnement:	70,- / 60,- / 50,- €
Einzelkarten:	13,40 / 15,50 / 18,90 €
Komödien-Abonnement:	70,- / 60,- / 53,- €
Einzelkarten:	15,50 / 17,50 / 20,- €
Musik-Abonnement:	92,- / 82,- / 72,- €
Einzelkarten:	25,- / 30,- / 35,- €
Serenaden-Abonnement:	40,- €
Einzelkarten:	9,50 €
Kindertheater-Abonnement:	20,- €
Einzelkarten:	5,- €



HUGENOTTENHALLE

Hugenottenhalle Neu-Isenburg
Frankfurter Str. 152, 63263 Neu-Isenburg
www.hugenottenhalle.de

Abo-Infos:
TC Ticket Center GmbH
Mo. bis Fr.: 9–17 Uhr
Anja Ebert, Tel. 06102 776661